

„Ich schaffe Neues!“

Impulse für Leiterrunden

Das neue Jahr hat begonnen – das Jubiläumsjahr der Pfadfinderbewegung. 100 Jahre werden wir alt!

Grund genug, an verschiedenen Stellen zurückzuschauen, uns des Vergangenen und Tradierten zu besinnen – und auf das neue zu achten. Vielleicht hilft uns dabei die Ökumenische Jahreslosung für 2007, die diesen „Mutmacher“ prägt.

Ich wünsche Euch ein gutes und gesegnetes Jahr 2007!
Mit frohen Grüßen und GUT PFAD!
Guido Hügen OSB
Bundeskurat

Bibelstelle

Gott spricht:
Siehe, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht?

(Jes 43,19a)

Impulstext

Ein neues Jahr
- nun gut: eine neue Zahl im Datum.
Vielleicht ein neuer Kalender.

Neue Ideen?
Neue Vorsätze?
Gar ein neuer Anfang?

Entscheidungen stehen an,
Wege wollen gegangen werden,
Beziehungen werden gepflegt,
das Leben pulsiert.

Oder vielleicht auch nicht.
Stillstand?

Ein neues Jahr
mag uns zum neuen Nachdenken anregen.
Und auch dies:

Gott spricht:
Siehe, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht?

Als Jesaja das schreibt,
lebt das Volk Israel im Exil.
Glaubt nicht mehr an einen neuen Aufbruch,
an eine Rückkehr in die Heimat.

Doch Gott plant längst anderes.
Erkennt Ihr's denn nicht?

Erkennt Ihr's auch heute nicht?
Seht Ihr nicht, was Gott mit Euch vorhat?
Nehmt Ihr nicht wahr, wohin Euer Weg gehen soll?
Merkt Ihr nicht, dass Gott etwas mit Euch vorhat?

www.gott.net
sagt es noch deutlicher:
„Ich schaffe Neues.
Ihr müsst nur hinsehen.
- Gott“

Gebet

Wenn der Aufbruch gelingt,
wenn die ersten Schritte getan sind,
wenn der Weg sich weitet,
wenn wir Richtung und Orientierung gefunden haben,
wenn der Weg Freude macht,
dann spüren wir, Gott,
dass du mitgehst.
Sei willkommen,
du,
von dem wir ausgehen
und auf den wir zugehen.
Sei für uns Weg, Wahrheit und Leben!

(Guido Hügen OSB)

Anregungen zur Arbeit in der Leiterrunde

X Zeichen der Zeit

Welche Zeichen gibt es in meinem Leben? Welche sind mir besonders wichtig? Gibt es Symbole, die in besonderer Weise mein Leben auszeichnen? Alle überlegen sich ein solches Zeichen und stellen es dann in kleinen Gruppen vor. Die anderen sagen, was ihnen dazu einfällt.
Anschließend wird gemeinsam überlegt, welches Zeichen/Symbol passend sein könnte für das, was uns Orientierung gibt. Es wird gemeinsam gestaltet.

X NEUES – heute!

Wenn wir ganz spontan überlegen: was möchten wir NEUES? Wonach sehnen wir uns, was wünschen wir uns, was ist schon lange dran – für den Stamm, die Leiterrunde, jede/n Einzelne/n.
Ein großes Blatt Papier in der Mitte nimmt alles auf – und das Gespräch anschließend hilft uns, einen Plan für das neue Jahr anzugehen, der vielleicht einmal etwas „anders“ wird.